



Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag 25. November 2021, 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. September 2021

- 1 Kenntnisnahme Finanzplan 2022 – 2026**
- 2 Kenntnisnahme Stellenplan Personal Einwohnergemeinde**
- 3 Budgets Einwohnergemeinde pro 2022**
inkl. Festlegung der Steuer- und Gebührensätze
- 4 Verabschiedung von Behördenmitgliedern und Gemeindefunktionären**
- 5 Verschiedenes**

Rothenfluh, den 26. Oktober 2021

Der Gemeinderat

Die Versammlung wird gemäss den geltenden BAG-Vorschriften in der Mehrzweckhalle durchgeführt. Auf die Durchführung des Apéro im Rahmen der Budgetversammlung wird deshalb auch in diesem Jahr verzichtet.

Das ausführliche Protokoll der letzten Gemeindeversammlung sowie die Versammlungsunterlagen zu den Traktanden 1 + 3 liegen gemäss den Bestimmungen des Verwaltungs- und Organisationsreglements §3 auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Beschlussprotokoll und die Versammlungsunterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.rothenfluh.ch eingesehen werden.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, das Protokoll zu genehmigen.

Der Finanzplan liegt auf der Gemeindeverwaltung auf und kann dort während der Schalter-Öffnungszeiten eingesehen und bezogen oder von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden. www.rothenfluh.ch

Gemäss dem Personal- und Besoldungsreglement der Gemeinde hat der Gemeinderat der Gemeindeversammlung jährlichen den aktualisierten Stellenplan bekanntzugeben.

Stellenplan 2022

Dienststelle	Geplanter Stellenplan 2022	Anzahl Personen	<i>Aktueller Stellenplan 2021</i>
Verwaltung	175%	4	175%
Gemeindeverwalter	100%	1	100%
Verwaltungsangestellte FIBU	45%	1	45%
Verwaltungsangestellte EWK	20%	1	20%
Reinigung	nach Aufwand	1	nach Aufwand
Sozialhilfe	10%	1	10%
Administration Sozialhilfebehörde	10%	1	10%
Werkhof bis Ende März (ab April 2022)	100 %	1	100%
	160 %	2	
Reinigung	60/30%	2	60%
Hauswartin MZH	30%	1	30%
Hauswartin Schulhäuser (bis Ende März)	30%	1	30%
Hauswartin Schulhäuser (ab April beim Unterhaltsdienst angegliedert)			

Im Budget der Erfolgsrechnung Einwohnerkasse stehen Aufwänden von 3'602'130 Erträge von 3'539'830 gegenüber. Das Betriebliche Ergebnis beinhaltet einen Aufwandüberschuss von 159'580, das Finanzierungsergebnis weist einen Ertragsüberschuss von 73'330 aus. Daraus resultiert ein prognostizierter Netto-Aufwandüberschuss von 62'300. Das Ergebnis fällt damit im Vergleich zum Vorjahr um rund 132'000 positiver aus.

Der Gesamtaufwand liegt mit 3.589 Mio rund 23'000 über dem Vorjahreswert.

Personalaufwand	1'458'950	+2%
Sach- und Betriebsaufwand	863'570	+14%
Abschreibungen	212'650	+7%
Transferaufwand	896'610	-9%

Der Gesamtertrag liegt mit 3.537 Mio rund 166'000 über dem Vorjahreswert.

Steuererträge	1'350'400	+1%
Entgelte (Beiträge Dritter)	526'220	+5%
Finanzertrag	105'680	-12%
Transferertrag	1'317'410	+6%
A.o. Ertrag (Entnahme Vorfinanzierungen)	23'950	+174%

Die Spezialfinanzierung (SF) **Wasserversorgung** weist bei einem Gesamtaufwand von 178'740.- einen Aufwandüberschuss von 27'190 auf. Der erhöhte Aufwand ist auf den Ersatz von 3 Durchflussmessern in den Quellfassungen (10'000.-) sowie den Ersatz der Pumpe im PW Horn (15'000) zurückzuführen und rund 5'000 höhere Unterhaltsarbeiten zurückzuführen. Der Abschreibungsbedarf liegt aktuell bei 35'330. Durch die geplante Erhöhung der Grundgebühren erhöht sich der Gebührenertrag auf 140'850 (+5'600).

Das Budget der Spezialfinanzierung **Abwasserbeseitigung** sieht einen Aufwandüberschuss von 19'530 vor. Die von Gesetzes wegen vorgeschriebene Umsetzung der Datenstrukturen in der Abwasserbeseitigung lösen in den Jahren 2022 und 2023 Kosten von zusätzlich je 15'000 aus. Zudem sind 8'500 für den Aufbau eines Unterhaltsmanagements für die Kanalisationsanlagen und Spülarbeiten von 6'000 eingestellt. Die Kanalisationsgebühren sind aufgrund der reduzierten Wasserverbräuche mit 98'850 leicht tiefer veranschlagt als im Vorjahr.

Die Spezialfinanzierung **Abfallbeseitigung** sieht einen Aufwandüberschuss von 17'450.—vor und fällt im Vergleich zum Vorjahr rund 5'000 höher aus. Höhere Kosten für die Beschaffung der Kunststoffsäcke sowie erhöhte Beiträge an den Oberbaselbieter Abfallverbund (erhöhte Abfallmengen) fallen an. Für die Grüngutsammlung ist weiterhin eine Deckungsgrad von 50% oder Mehraufwand von 8'000 prognostiziert.

Die geplanten **Nettoinvestitionen** fallen mit 1.832.5Mio. erneut hoch aus und sind hauptsächlich auf

-- Gebäudesanierung Hirschengasse 84	1'058'000
-- Strassensanierungen	490'000
-- Investitionen in die Wasserversorgung	202'000
-- Entwässerungen	100'000
-- Beteiligungen an der Gesamtmelioration	78'000

zurückzuführen.

Aufgrund der Bautätigkeit sind Anschlussbeiträge über 189'000 zu Gunsten der Wasser- und Abwasserkasse zu erwarten.

Das Budget im Zusammenzug und im Vergleich zum Vorjahr:

	Budget 2022		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung Einwohnerkasse	3'602'130	3'539'830		
Aufwandüberschuss		62'300	3'566'000	3'371'560
Spezialfinanz. Wasserversorgung	178'470	11'280	155'150	145'900
Aufwandüberschuss		27'190		9'250
Spezialfinanz. Abwasserbeseitigung	123'900	104'370	85'900	104'350
Aufwandüberschuss		19'530	18'450	
Spezialfinanz. Abfallbeseitigung	62'450	45'000	57'080	44'500
Aufwandüberschuss		17'450		12'580
Investitionsrechnung	2'021'200	189'000	2'625'000	148'500
Nettoinvestitionen		1'832'200		2'476'500

Anträge des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung folgende Genehmigungen:

- | | | |
|---|------------|------------------|
| • Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung von und die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen | CHF | 62'300 |
| • Aufwandüberschuss Wasserversorgung | CHF | 27'190 |
| • Aufwandüberschuss Abwasserbeseitigung | CHF | 19'530 |
| • Aufwandüberschuss Abfallentsorgung | CHF | 17'450 |
| • Nettoinvestitionen Investitionsrechnung | CHF | 1'832'200 |
| • die Steuer- und Gebührensätze (gem. Anhang 1) | | |

Die Berichte mit Anträgen der Rechnungsprüfungskommission und der Sozialhilfebehörde sind als Anhänge 2+3 dieser Einladung angefügt.

Auszüge des Budgets können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Weiter sind die Daten auch auf der Homepage der Gemeinde www.rothenfluh.ch (unter: Politik / Behörden / Einwohnergemeindeversammlung) aufgeschaltet.

Einwohnergemeindeversammlung vom 25. November 2021

Traktandum 4: Verabschiedung von Behördenmitgliedern und Gemeindefunktionären

Im zu Ende gehenden Kalenderjahr sind folgende Personen aus dem Dienst der Gemeinde ausgeschieden

Paul Schaub, Gemeindepräsident

per Ende Amtsperiode 30. Juni 2021

Er war seit 1. Januar 2012 Mitglied der Behörde und seit 1. Juli 2012 Gemeindepräsident. Sein Nachfolger im Gemeinderat ist Frank Erny. Neuer Gemeindepräsident ist Patrick Vöggtlin.

Beatrice Comi, Mitglied der Sozialhilfebehörde

per Ende Mai 2021

Sie war seit Mitte Juli 2020 Mitglied der Behörde. Ihr Nachfolger ist Thomas Füglistaller.

Schnyder, Patrick, Präsident Schulrat

per Ende Amtsperiode 31. August 2021

Er war seit Januar 2015 Mitglied des Schulrats und von August 2016 bis August 2020 Präsident der Behörde. Seine Nachfolgerin ist Jeannette Bracher.

Steuer- und Gebührenansätze pro 2022

	Steuer- Gebührenart	Ansatz		
a	Einkommens- und Vermögenssteuer Natürliche Personen	62.00	%	der Staatssteuer
b	Ertragssteuer Juristische Personen	5.00	%	des Ertrages
c	Kapitalsteuer Juristische Personen	0.55	‰	des steuerbaren Kapitals
d	Wasserzins	2.30	CHF	pro Kubikmeter Wasserbezug
e	Vorausleistung Wasser (Grundbezug pro Haushalt)	200.00	CHF	für Familien (<i>bisher 160.-</i>)
		100.00	CHF	für Einzelpersonen (<i>bisher 80.-</i>)
f	Zählermiete Wasseruhr	15.00	CHF	einheitlich
g	Kanalisationsgebühr	3.00	CHF	pro Kubikmeter Wasserbezug
h	Abfallgebühr	2.00	CHF	Hauskehricht (35 Lt-Sack)
		2.55	CHF	Kunststoffsammlung (60-Lt-Sack)
		9.00	CHF	Sperrgut
		-.38	CHF	pro Kilo Gewichtscontainer Gewerbe
		-.40	CHF	pro Kilo Grüngut
		100.00	CHF	stationäre Sammlung Grüngutsammlung
i	Hundegebühren	75.00	CHF	für einen Hund pro Haushalt
		50.00	CHF	Hundegebühr für den ersten Hund pro Haushalt auf nicht landw. Nebenhöfen
		150.00	CHF	Hundegebühr für jeden zusätzlichen Hund pro Haushalt und Jahr
		400.00	CHF	Grundbewilligung für gewerbsmässige Zucht (einmalig)
		200.00	CHF	Jahresgebühr
m	Feuerwehersatzabgabe			im Feuerwehreglement geregelt
n	Skonto Gemeindesteuer	2.00	%	
o	Verzugszins	5.00	%	



GESCHÄFTS- UND RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION ROTHENFLUH

Bericht zum Budget 2022 der Einwohnergemeinde Rothenfluh

1. AUFTRAG

- Als Rechnungsprüfungskommission haben wir das Budget für das Jahr 2022 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

2. DURCHFÜHRUNG

- Das Budget lag der RPK rechtzeitig am 26. Oktober 2021 für die erste Sitzung vor.
- Die Rechnungsprüfungskommission hat während 3 Sitzungen das Budget 2022 geprüft.
- Die RPK richtet ihre Fragen bei Unklarheiten direkt an den Gemeindeverwalter und den Präsidenten.

3. PRÜFUNGSGEBIETE

- Geprüft wurde die laufende Rechnung, die Investitionsrechnung sowie die zusätzlichen Verzeichnisse. Ebenfalls wurden die Begründungen der Verwaltung zu den diversen Konten verifiziert.
- Die Steuer- und Gebührenansätze wurden geprüft.
- Der Finanzplan 2022-2026 und der Stellenplan lag der RPK bei der Prüfung nicht vor.

4. ERGEBNISSE

- Die Budgetierung ist erfolgt und die Erläuterungen des Gemeinderates zum Budget liegen vor.
- Es ist ein Aufwandüberschuss von CHF 62'300.00 budgetiert. Aufwendungen von CHF 3'602'130.00 stehen Erträgen von CHF 3'539'830.00 gegenüber.
- Die budgetierten Nettoinvestitionen fallen mit CHF 1'832'200.00 rund CHF 640'000.00 tiefer aus als im Voranschlag 2021. Der Investitionsanteil liegt bei 38%, was gemäss Kennzahlen HRM2 als sehr starke Investitionstätigkeit (>30%) beurteilt wird.
- Die Abschreibungen sind gemäss den Vorgaben von HRM2 im Voranschlag enthalten.
- Die Steueransätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Bei den Wassergebühren ist eine Erhöhung vorgesehen (Grundgebühr).
- Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abfallbeseitigung und Abwasserbeseitigung schliessen mit einem Aufwandüberschuss ab.

➤ **EMPFEHLUNG UND FESTSTELLUNG DER RPK**

- In der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung ist die Sparte Grüngutentsorgung weiterhin nicht kostendeckend. Die Aufwendungen sollten verursachergerecht verrechnet werden.
- Ab April 2022 ist ein zweiter Werkhofmitarbeiter mit einem Arbeitspensum vom 60 % budgetiert, daraus entstehen mehr Personalaufwendungen von rund CHF 32'000.00
- Durch die Bildung vom Zweckverband Ergolz wird die Buchhaltung des Zweckverbandes nicht mehr durch die Gemeindeverwaltung von Rothenfluh geführt. Daraus entstehen rund CHF 19'000.00 weniger Ertrag, daher empfiehlt die RPK, den Stellenplan der Verwaltung zeitnah anzupassen.
- Die Erträge aus dem Finanzausgleich sind gegenüber dem Voranschlag 2021 rund CHF 117'000 höher budgetiert. Sollten sich die Ertragserwartungen nicht erfüllen, muss mit einem entsprechend höheren Defizit gerechnet werden.
- Genauere Detailinformationen zum Budget können Sie dem Bericht des Gemeinderates entnehmen.
- Die RPK hat sonst keine spezielle Empfehlung zum vorliegenden Budget.

5. ANTRAG

- Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt aufgrund der Prüfung der Gemeindeversammlung die Annahme des vorliegenden Budgets 2022. Für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit dankt die Kommission der Gemeindeverwaltung.

Rothenfluh, den 08. November 2021

Rechnungsprüfungskommission Rothenfluh

Chantal Hufschmid

Christoph Erny

Beat Bracher

VORANSCHLAG 2022**Sozialhilfe und Asylwesen**

Bemerkungen und Anträge der Sozialhilfebehörde

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 113'950 und Erträgen von CHF 2'500 weist das Sozialhilfe-/Asylwesen einen Aufwandüberschuss von CHF 111'450 aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget (163'570) ist dieser um CHF 52'120 tiefer.

5720 Sozialhilfe

Die Netto-Unterstützungskosten werden im 2022 mit CHF 74'000 budgetiert. Nebst den aktuellen Unterstützungsfällen sind Kosten für neue Fälle enthalten, welche aufgrund der COVID19-Situation absehbar sind. Ertragsseitig kann nicht mit Rückerstattungen Dritter gerechnet werden.

5722 Sozialhilfe Asylbereich / 5730 Asylwesen

Zum Zeitpunkt der Budgetierung 2022 waren keine Personen mit Asyl-/Flüchtlingsstatus in Rothenfluh angemeldet. Wir sind uns aber bewusst, dass sich dies angesichts der aktuellen Flüchtlingsströme (z.B. Afghanistan) täglich ändern kann. Anhand der Asylquote (1,4 für Rothenfluh) kann die kantonale Koordinationsstelle Asyl entsprechende Zuweisungen veranlassen.

In diesen beiden Unterstützungsbereichen geht die Sozialhilfebehörde von einer ausgeglichenen Rechnung aus, da der effektive Unterstützungsaufwand durch Rückerstattungen Dritter getragen wird. Sollten wir Zuweisungen erhalten, würden auch externe Betreuungskosten anfallen.

5790 Übriges Sozialwesen

Der budgetierte Nettoaufwand beträgt CHF 37'450. Dieser liegt um CHF 2'620 unter dem Vorjahresbudget (40'070), begründet durch eine interne Verrechnung zu Position 5720.

Die Sozialhilfebehörde beantragt der Versammlung, den Voranschlag 2022 für Sozialhilfe und Asylwesen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 111'450 zu genehmigen.

Rothenfluh, den 3. November 2021

NAMENS DER SOZIALHILFEBEHÖRDE

Die Präsidentin:



Ursula Schaub

Die Aktuarin:



Daniela Hasler